
Subject: Testosteron-Ersatz-Therapie DHT mütterlicherseits kein Haarausfall
Posted by [Kakashi](#) on Wed, 11 Apr 2018 16:05:55 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hallo Leute,

ich bin 29 und seit 3 Jahren auf eine Testosteron-Ersatz-Therapie und kann anhand meiner Blutuntersuchungen bestätigen, dass ich teils erhöhte DHT-Werte habe. Nach Beginn der TET habe ich festgestellt, dass die Haare langsam dünner werden u seit ca. einem Jahr, merke ich vermehrt Haarausfall. Im Hinterkopf sind die Haare um einiges lichter geworden (eine kleine kahle Stelle vorhanden), Geheimratsecken aber derzeit (noch ?) nicht vorhanden. Da mütterlicherseits (Großvater u Onkel) keine Probleme mit Haarausfall besteht, würde es mich interessieren, ob es Untersuchungen gibt, um festzustellen, ob die erhöhte DHT-Werte die Ursache vor den Haarausfall sind?

Vielen Dank

File Attachments

1) [82367929-5DA6-4CD1-9813-0BF85CABC825.jpeg](#), downloaded 320 times



Subject: Aw: Testosteron-Ersatz-Therapie DHT mütterlicherseits kein Haarausfall
Posted by [PaulBerg](#) on Wed, 11 Apr 2018 17:15:04 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Verwandschaft mag zwar ein Indiz sein für möglichen Haarausfall, aber ist keineswegs ein sicheres Zeichen.

Vom Muster her sieht es schon nach AGA aus und das bedeutet nach derzeitigem Stand der Wissenschaft das DHT Schuld ist. Das muss nicht an einem erhöhten DHT Wert liegen sondern kann bereits bei normalen Werten passieren. Ein erhöhter Wert beschleunigt es aber vermutlich.

Um es ganz sicher sagen zu können musst du beim Hautarzt so eine Untersuchung machen bei der deine Haarwurzeln begutachtet werden.

Subject: Aw: Testosteron-Ersatz-Therapie DHT mütterlicherseits kein Haarausfall
Posted by [Kakashi](#) on Wed, 11 Apr 2018 18:04:03 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

PaulBerg schrieb am Wed, 11 April 2018 19:15: Verwandschaft mag zwar ein Indiz sein für möglichen Haarausfall, aber ist keineswegs ein sicheres Zeichen.

Vom Muster her sieht es schon nach AGA aus und das bedeutet nach derzeitigem Stand der Wissenschaft das DHT Schuld ist. Das muss nicht an einem erhöhten DHT Wert liegen sondern kann bereits bei normalen Werten passieren. Ein erhöhter Wert beschleunigt es aber vermutlich.

Um es ganz sicher sagen zu können musst du beim Hautarzt so eine Untersuchung machen bei der deine Haarwurzeln begutachtet werden.

Danke für die schnelle Rückmeldung.

AGA ist natürlich gut möglich, da das Problem seit Beginn der TET aufgetreten ist, da aber wie erwähnt weder mütterlicherseits noch väterlicherseits Probleme bestehen und auch mein 2 Jahre älterer Bruder keine Probleme hat, dachte ich, es könnte auch andere Ursachen haben. Ich lasse auf jeden Fall eine Trichogramm-Untersuchung durchführen.

Ich habe zur Zeit zwar Dutasterid "sicherheitshalber" erhalten, aber es kann für mich keine Dauerlösung sein, da TET mich mein ganzes Leben verfolgen wird.

Dutasterid+Aromatasehemmer+Testosteron ist für mich persönlich zu viel "Chemie", zumal Langzeitstudien für Dutasterid nicht vorhanden sind und die NW-Liste ja gefühlt unendlich lang.

Was ist mit Minoxidil, hilft Minoxidil wirklich bei AGA?

Subject: Aw: Testosteron-Ersatz-Therapie DHT mütterlicherseits kein Haarausfall
Posted by [PaulBerg](#) on Wed, 11 Apr 2018 18:18:52 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Dustasterid ist doch auch etwas übertrieben gleich von Anfang an zu nehmen. Warum nicht Finasterid?

Subject: Aw: Testosteron-Ersatz-Therapie DHT mütterlicherseits kein Haarausfall
Posted by [Kakashi](#) on Wed, 11 Apr 2018 19:00:44 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

PaulBerg schrieb am Wed, 11 April 2018 20:18Dustasterid ist doch auch etwas übertrieben gleich von Anfang an zu nehmen. Warum nicht Finasterid?

Da es ca. um Faktor 10 stärker gegen DHT in Haarwurzel wirkt.

Subject: Aw: Testosteron-Ersatz-Therapie DHT mütterlicherseits kein Haarausfall
Posted by [pilos](#) on Wed, 11 Apr 2018 19:18:28 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Kakashi schrieb am Wed, 11 April 2018 22:00PaulBerg schrieb am Wed, 11 April 2018 20:18Dustasterid ist doch auch etwas übertrieben gleich von Anfang an zu nehmen. Warum nicht Finasterid?

Da es ca. um Faktor 10 stärker gegen DHT in Haarwurzel wirkt.

so so....

Subject: Aw: Testosteron-Ersatz-Therapie DHT mütterlicherseits kein Haarausfall
Posted by [daniel91](#) on Wed, 11 Apr 2018 19:51:34 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Kakashi schrieb am Wed, 11 April 2018 21:00PaulBerg schrieb am Wed, 11 April 2018 20:18Dustasterid ist doch auch etwas übertrieben gleich von Anfang an zu nehmen. Warum nicht Finasterid?

Da es ca. um Faktor 10 stärker gegen DHT in Haarwurzel wirkt.
Nein, Faktor 100.

Subject: Aw: Testosteron-Ersatz-Therapie DHT mütterlicherseits kein Haarausfall
Posted by [Pandemonium](#) on Wed, 11 Apr 2018 19:52:14 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

daniel91 schrieb am Wed, 11 April 2018 21:51Kakashi schrieb am Wed, 11 April 2018 21:00PaulBerg schrieb am Wed, 11 April 2018 20:18Dustasterid ist doch auch etwas übertrieben gleich von Anfang an zu nehmen. Warum nicht Finasterid?

Da es ca. um Faktor 10 stärker gegen DHT in Haarwurzel wirkt.
Nein, Faktor 100.
Wer bietet mehr?

Subject: Aw: Testosteron-Ersatz-Therapie DHT mütterlicherseits kein Haarausfall
Posted by [Kakashi](#) on Wed, 11 Apr 2018 20:43:28 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

pilos schrieb am Wed, 11 April 2018 21:18Kakashi schrieb am Wed, 11 April 2018 22:00PaulBerg schrieb am Wed, 11 April 2018 20:18Dustasterid ist doch auch etwas übertrieben gleich von Anfang an zu nehmen. Warum nicht Finasterid?

Da es ca. um Faktor 10 stärker gegen DHT in Haarwurzel wirkt.

so so....

Falls dies auch nicht stimmen sollte (gehe auf Nummer sicher), sind die NW ja äquivalent zu Fina, natürlich bei äquivalent Dosierung (man dosiert Duta halt weniger 0,5mg alle 1-2 Tage)

Interessant wäre zu wissen, wie lange es dauert bis alle "empfindliche" Haare komplett ausgefallen sind, sodass man zumindest weiß, wie viel Grafts notwendig sind.
Ich denke, dass ich mich wegen der TET dauerhaft mit eine HT abfinden muss.